

Prüfungsbefund für Niederdruck-Gasanlagen

(§ 3 Abs. 3 Niederdruckgasverordnung)

Besitzer der Gasanlage: _____

Adresse: _____
PLZ/Ort/Straße/HNr.

**Aufstellungsort
der Gasanlage:** _____
PLZ/Ort/Straße/HNr.

Hersteller der Gasanlage: _____
Firmenname/Anschrift

Neuanlage **Anlagenänderung/-erweiterung**

Kurzbeschreibung der Gasgeräte:

Gerät	Fabrikat	Type	Nennwärmebelastung in kW	Aufstellungsraum (z.B. Heizraum, Küche)
1				
2				
3				

Prüfungsbefund für eine vorläufige Inbetriebnahme der Gasanlage gemäß § 4 , Abs. 5 Gasgesetz.

Die Gasanlage bzw. deren Änderung/Erweiterung entspricht noch nicht allen Sicherheitsvorschriften gemäß § 2 Gasgesetz bzw. bei bewilligungspflichtigen Anlagen auch nicht allen Bestimmungen des Bewilligungsbescheides.

Die Sicherheit der Anlage ist jedoch gewährleistet. Gegen die vorläufige Inbetriebnahme und Belieferung mit Gas bestehen keine Bedenken.

Mängel: _____

Frist für die Behebung der Mängel: _____

Prüfungsbefund für eine endgültige Inbetriebnahme der Gasanlage gemäß § 4, Abs. 6 Gasgesetz.

Die Gasanlage bzw. deren Änderung/Erweiterung entspricht allen Sicherheitsvorschriften gemäß § 2 Gasgesetz, bei bewilligungspflichtigen Anlagen auch den Bestimmungen des Bewilligungsbescheides. Die Gasanlage kann in Betrieb genommen und mit Gas beliefert werden.

Dem Prüfungsbefund sind folgende Anhänge angeschlossen:

A B C D

Ort, Datum

Unterschrift und firmenmäßige Zeichnung

Anhang A

Zum Prüfungsbefund der Gasanlage

PLZ/Ort/Straße/HNr. _____

Datum der Anlagenerrichtung: _____

Verantwortlicher Monteur: _____

Schweißerarbeiten ausgeführt von: _____

Pressarbeiten ausgeführt von: _____

1. Eingebaute Gasgeräte:

		1. Gerät	2. Gerät	3. Gerät
Gerätebauart (A, B, C)				
Kamingerät		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenwandgerät		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufstellungsraumvolumen [m ³]				
Bauart A	öffnbare Fenster oder Türe ins Freie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Absaugeinrichtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Absaugeinrichtung elektrisch verriegelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bauart B	Verbrennungsluftzuführung Berechnung nach G1 (Anhang C)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Verbrennungsluftzuführung Messung nach G 12 (Anhang D)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Leitungsanlage:

	Stahl	Edelstahl	Kupfer	geschweißt	gepresst
Unterputz, Fußboden, Leichtbauwand	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Aufputz, Rohrkanal, Installationsschacht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonderfall (z.B. spezielle Verbindungsart, erdverlegte Leitung):					

Die Lage und Ausführung der Gasanlage erfolgen entsprechend Anhang B.

3. Druckprüfung:

Die erforderlichen Druckprüfungen entsprechend der ÖVGW-Richtlinie G1/2 Abschnitt 13 wurden durchgeführt. Insbesondere wurden eine Vorprüfung (Festigkeitsprüfung) mit einem Prüfdruck von **1 bar** und eine Dichtheitsprüfung mit einem Prüfdruck von **150 mbar** vorgenommen. Die gesamte Gasanlage war zum Zeitpunkt der Prüfung dicht.

4. Anmerkungen:

Anhang B

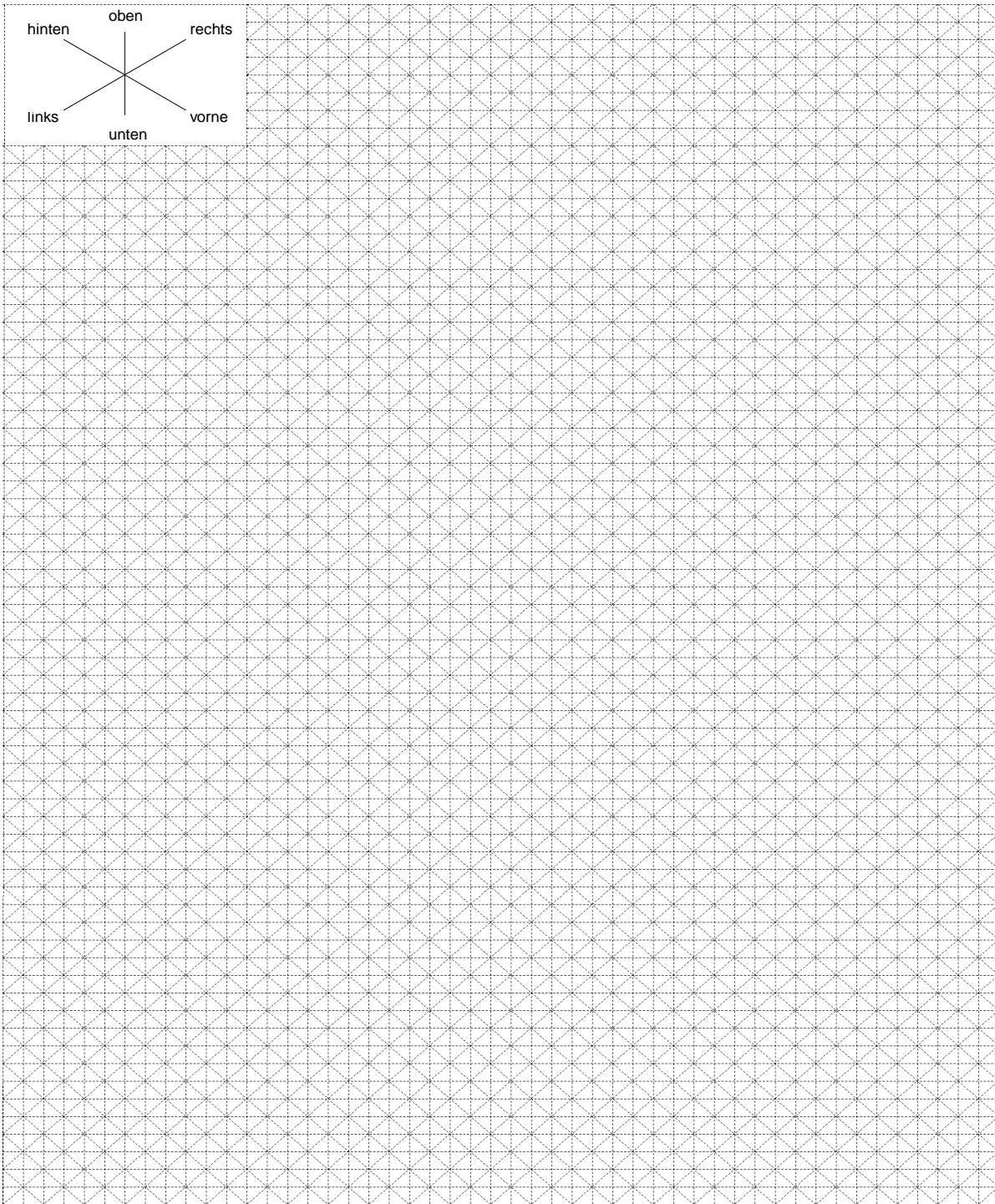
Zum Prüfungsbefund der Gasanlage

PLZ/Ort/Straße/HNr.

Dieser Anhang entfällt, wenn lediglich das Gasgerät ausgetauscht wird.

In allen anderen Fällen (Neuanlage, Erweiterung, Änderung) ist eine Dokumentation erforderlich (Skizze, Plan, Fotos). Neben der Leitungsführung müssen auch die wesentlichen Einbauten (Gasgerät, Zählerplatz, etc.) und ev. unter Putz verlegte Leitungen ersichtlich sein.

Für unter Putz verlegte Leitungen ist in jedem Fall ein Grundrissplan o. ä. beizulegen, aus welchem die genaue Leitungslage (inkl. Bemaßung) ersichtlich ist.



Anhang D

Zum Prüfungsbefund der Gasanlage

PLZ/Ort/Straße/HNr. _____

Nachweis der ausreichenden Verbrennungsluftzuführung gemäß ÖVGW-Richtlinie G12

Datum der Messung:	
Prüfer:	
Verwendetes Messgerät:	

Gasfeuerstätte	1. Gerät	2. Gerät	3. Gerät
Fabrikat			
Type			
Nennwärmebelastung [kW]			
Gerätebauart	B	B	B
Aufstellungsraum			

Sonstige Feuerstätten (z.B. Holz-Zusatzöfen)	1. Gerät	2. Gerät	3. Gerät
Bezeichnung			
Aufstellungsraum			

Absaugeinrichtungen	Beschreibung
<input type="checkbox"/> Küche	
<input type="checkbox"/> Bad, WC	
<input type="checkbox"/> Abluftwäschetrockner	
<input type="checkbox"/> Zentralstaubauger	
<input type="checkbox"/> Wohnraumlüftung mit Absaugbetrieb	
<input type="checkbox"/> Sonstiges:	

Verbrennungsluftzuführung	Beschreibung	
<input type="checkbox"/> Lüftungsöffnungen ins Freie		cm ²
<input type="checkbox"/> Raumverbund		
<input type="checkbox"/> Sonstiges		cm ²

Ergebnis: Differenzdruckmessung

Außentemperatur: _____ °C
eingestellter Abluftvolumenstrom: _____ m³/h
gemessener Differenzdruck: _____ Pa
Beilage: Messstreifen

Bei der Differenzdruckmessung wurde der zulässige Grenzwert von 4 Pa eingehalten.

Der Nachweis der ausreichenden Verbrennungsluftversorgung ist somit erbracht.